



Durchführungsbestimmungen für den „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ des Betriebssport-Verbandes Münster e.V. (BSV Münster e.V.)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit der Ausschreibung wird die männliche Schreibweise verwendet.

Allgemeines

Die Durchführungsbestimmungen dienen der Regelung des „Karl-Heinz Husemann – Pokals“ der Sparte Bowling des Betriebssport-Verbandes Münster e.V.. Die Bestimmungen gelten für die Saison 2024/2025.

Turniermodus

Der „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ wird in mehreren Runden ausgetragen. Er besteht aus der Vorrunde, der Zwischenrunde, dem Halbfinale und dem Finale.

In der Vorrunde werden die Mannschaften für die Hauptrunde und die Trostrunde ermittelt. Nach der Vorrunde spielen die siegreichen Mannschaften in der Hauptrunde und die unterlegenen Mannschaften in der Trostrunde weiter.

Sowohl in der Hauptrunde als auch in der Trostrunde wird eine Zwischenrunde gespielt. Die siegreichen Mannschaften der jeweiligen Zwischenrunde erreichen das Halbfinale. Wenn für das Halbfinale der Hauptrunde und der Trostrunde nicht direkt jeweils 4 Mannschaften ermittelt werden können (z.B. aufgrund mangelnder Teilnahme), dann wird das Feld durch die unterlegene Mannschaft mit den meisten geworfenen Pins in der jeweiligen Zwischenrunde aufgefüllt. Wenn es in der Zwischenrunde mehr als 4 siegreiche Mannschaften geben sollte, dann erreichen die 4 siegreichen Mannschaften mit den meisten geworfenen Pins das Halbfinale.

Im Halbfinale werden die Mannschaften ermittelt, die im Finale um den 1. Platz bzw. um den 3. Platz in der Hauptrunde und der Trostrunde spielen. Die siegreichen Mannschaften tragen das Finale und die unterlegenen Mannschaften das „kleine“ Finale aus.

Das Finale der Hauptrunde und das „kleine“ Finale der Trostrunde wird gemeinsam an einem vorgegebenen Termin ausgetragen.

Vor jeder Runde werden die Spielpaarungen ausgelost. Die Termine der Auslosung sind der aktuellen Ausschreibung zu entnehmen.

Die Termine, an denen die ausgelosten Spielpaarungen die Vorrunde, die Zwischenrunde und das Halbfinale spielen, werden eigenständig durch die beteiligten Mannschaften in den vorgegebenen Spielzeiträumen festgesetzt.





Die Verantwortung für die Vereinbarung der Termine, an denen die ausgelosten Spielpaarungen die Vorrunde, die Zwischenrunde und das Halbfinale spielen, und die Reservierung der beiden Doppelbahnen im „Bowltreff Münster“ obliegt der an erster Stelle genannten Mannschaft einer Spielpaarung.

Die Termine für die Spielzeiträume der Vorrunde, der Zwischenrunde und dem Halbfinale sowie der Termin für das Finale sind der aktuellen Ausschreibung zu entnehmen.

Spielmodus

In der Vorrunde, der Zwischenrunde, dem Halbfinale und dem Finale spielen die ausgelosten Mannschaften jeweils 4 Spiele gegeneinander. Bei den 4 Spielen treten die 4 Spieler der jeweiligen Mannschaften in unterschiedlichen Modi gegeneinander an.

Vor Spielbeginn sind die 4 Spieler einer Mannschaft an den entsprechenden Positionen A bis D auf dem Spielzettel einzutragen. Diese Position gilt für die gesamte Spielrunde.

1. Spiel: Doppel / Mixed (Amerikanische Spielweise auf 2 Doppelbahnen)

Die erste Begegnung wird im Modus „Doppel / Mixed“ ausgetragen. Es werden zwei Doppel / Mixed gespielt. Hierbei treten die Spieler A und B beider Mannschaften sowie die Spieler C und D beider Mannschaften gegeneinander an. Das Gesamtergebnis der einzelnen Doppel / Mixed ergibt sich aus der Addition der Einzelergebnisse der Spieler und ihrer Handicaps. Bei einem Sieg gibt es 2 Punkte, bei einem Unentschieden gibt es jeweils einen Punkt.

2. Spiel: Trio und Einzel (Amerikanische Spielweise auf 2 Doppelbahnen)

Die zweite Begegnung besteht aus einem Trio und einem Einzel. Beim Trio treten die Spieler A, B, C beider Mannschaften gegeneinander an. Gleichzeitig spielen die Spieler D im Einzel gegeneinander. Das Gesamtergebnis des Trios und des Einzels ergibt sich aus der Addition der Einzelergebnisse und des Handicaps. Bei einem Sieg im Trio gibt es 3 Punkte. Bei einem Unentschieden im Trio bekommt jede Mannschaft einen Punkt. Bei einem Sieg im Einzel gibt es 2 Punkte. Bei einem Unentschieden im Einzel bekommen beide Spieler jeweils einen Punkt.





3. Spiel: Mannschaft (Amerikanische Spielweise auf 1 Doppelbahn)

In der dritten Begegnung spielen beide Mannschaften gegeneinander. Das Gesamtergebnis des Mannschaftsspiels ergibt sich aus der Addition der Einzelergebnisse der Spieler und ihrer Handicaps. Die siegreiche Mannschaft bekommt 3 Punkte. Bei einem Unentschieden bekommen beide Mannschaften jeweils einen Punkt.

4. Spiel: Baker (Europäische Spielweise auf 1 Doppelbahn) (Wechsel der Bahn nach dem 1. Baker)

Die letzte Begegnung wird im Modus „Baker“ gespielt. Es werden zwei Baker gespielt. Beginnend mit Spieler A spielen alle Spieler nacheinander einen Frame:

	1. Frame	2. Frame	3. Frame	4. Frame	5. Frame	6. Frame	7. Frame	8. Frame	9. Frame	10. Frame
1. Baker	A	B	C	D	A	B	C	D	A	B
2. Baker	C	D	A	B	C	D	A	B	C	D

Wenn das Baker nicht mit 4 Spielern gespielt werden kann, dann werden die Frames der fehlenden Spieler ausgenullt.

Die Handicaps der Spieler fließen nicht in das jeweilige Gesamtergebnis des Baker-Spiels ein. Bei einem Sieg bekommt das siegreiche Team 2 Punkte, bei einem Unentschieden bekommen beide Teams jeweils einen Punkt.

Gesamtanzahl an Pins

Für die höhere Anzahl der erzielten Pins gibt es 2 Bonuspunkte. Bei einem Unentschieden bekommen beide Mannschaften jeweils einen Punkt.

RollOff (Amerikanische Spielweise auf 1 Doppelbahn)

Der Gewinner wird durch die gewonnenen Punkte ermittelt. Bei gleicher Punktzahl sind die Gesamtpins entscheidend. Sollten die Gesamtpins ebenfalls gleich sein, wird ein RollOff (9. & 10. Frame) zwischen den Spielern C das Spiel entscheiden. Die Handicaps der Spieler werden nicht zu den erzielten Ergebnissen addiert.





Spielberichte

Innerhalb einer Begegnung ist die an erster Stelle ausgeloste Mannschaft einer Spielpaarung für die Erstellung des Spielberichts verantwortlich.

Die Spielberichte / Spielzettel werden von der Turnierleitung vor Beginn des Turniers in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Ergebniserfassung

In der Schnittliste 2024/2025 werden die Ergebnisse (ohne Handicap) erfasst, die von den Spielern im 1. bis 3. Spiel erzielt werden.

Teilnahmeberechtigte Mannschaften und Spieler

Eine Betriebssportgruppe kann mehrere Mannschaften zum „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ der Sparte Bowling des Betriebssport-Verbandes Münster e.V. melden. Zur Unterscheidung der einzelnen Mannschaften einer Betriebssportgruppe werden Ordnungsnummern genutzt (<Name der BSG> 1, <Name der BSG> 2, etc.).

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler, die dem Bowling – Fachwart der Sparte Bowling des Betriebssport-Verbandes Münster e.V. für die aktuelle Saison gemeldet worden sind. Hierzu hat die jeweilige Betriebssportgruppe ihre Meldeliste vor Einsatz der Spieler im „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ an den Bowling – Fachwart weiterzuleiten.

Pro Mannschaft ist die Teilnahme eines Bundesligaspielers erlaubt, wenn die Voraussetzungen der Ausnahme des Punktes 1.8.1 der Sportordnung (Stand: Juni 2023) der Sparte Bowling vom Betriebssport-Verband Münster e.V. erfüllt sind. Die Zustimmung ist von der jeweiligen Betriebssportgruppe vor dem ersten Einsatz des Bundesligaspielers beim Sportausschuss einzuholen.

Zusammenstellung der Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern, die derselben Betriebssportgruppe angehören müssen.

Ein Austausch der Spieler zwischen verschiedenen Mannschaften einer Betriebssportgruppe ist nicht erlaubt.

Eine Nachmeldung von Spielern als Ersatzspieler ist möglich. Im Fall der Teilnahme von mehreren Mannschaften einer Betriebssportgruppe am „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ ist anzugeben, in welcher Mannschaft der nachgemeldete Spieler als Ersatzspieler zum Einsatz kommen soll.





Auswechslungen von Spielern

Bei einer Auswechslung übernimmt der Ersatzspieler bzw. der eingewechselte Spieler die Position des ausgewechselten Spielers.

Vollständigkeit einer Mannschaft

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern. Eine Mannschaft ist vollzählig, wenn 4 Spieler den Spielbetrieb aufnehmen können. Sind nur 2 oder 3 Spieler einer Mannschaft spielbereit, so erhält dieses Team für den fehlenden Spieler 125 Pins zuzüglich des (kaufmännisch gerundeten) Durchschnittshandicaps der spielbereiten 2 - 3 Spieler. Das Ergebnis des fehlenden Spielers/der fehlenden Spieler ist von der Turnierleitung zu genehmigen.

Eine Mannschaft mit 1 Spieler ist nicht spielbereit.

Nichtwertung von Spielern

Wird ein Spieler ohne Spielberechtigung im „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ eingesetzt, dann wird das von diesem Spieler erzielte Ergebnis nicht gewertet. Es ist nicht zulässig, ein Handicap anstelle des nicht gewerteten Ergebnisses des Spielers ohne Spielberechtigung im Spielbericht einzutragen.

Handicap

Es wird eine Handicap-Wertung angewendet.

Für die Vorrunde wird ein Spielschnitt von 190 Pins je Spieler aus der Vorsaison 2023/2024 zugrunde gelegt. Spieler mit einem niedrigeren Schnitt erhalten 60% der Differenz zwischen 190 Pins und dem eigenen Schnitt als Gutschrift je Spiel. **Damen erhalten kein zusätzliches Handicap.**

Für die Ermittlung des Handicaps ist die Schnittliste der Sparte Bowling des Betriebssport-Verband Münster e.V. aus der Vorsaison 2023/2024 maßgebend. Alternativ wird das Handicap mit Hilfe des Spielschnitts der Rangliste der WBU / DBU aus der Vorsaison 2023/2024 festgelegt. Bei Spielern, die in den beiden genannten Schnittlisten der Saison 2023/2024 nicht erfasst sind, wird der Spielschnitt des 1. Spieltages der Mannschaftsmeisterschaft am 07.09.2024 für die Handicap-Wertung zugrunde gelegt. Spieler, die weder in den genannten Schnittlisten erfasst worden sind noch am 1. Spieltag der Mannschaftsmeisterschaft angetreten sind, erhalten kein Handicap in der Vorrunde.

Nach Abschluss der Vorrunde, der Zwischenrunde und des Halbfinals werden die Handicaps der Spieler aktualisiert.





Für die Zwischenrunde, das Halbfinale und das Finale wird ein Spielschnitt von 190 Pins je Spieler aus der aktuellen Saison 2024/2025 zum Stichtag 25.01.2025 (=> Zwischenrunde), 15.03.2025 (=> Halbfinale) und 04.05.2025 (=> Finale) zugrunde gelegt. Spieler mit einem niedrigeren Schnitt erhalten 60% der Differenz zwischen 190 Pins und dem eigenen Schnitt als Gutschrift je Spiel.

Wenn ein Spieler in der vorherigen Saison 2023/2024 in einer der beiden genannten Schnittlisten erfasst worden ist und in der aktuellen Saison 2024/2025 keinen Schnitt in der Schnittliste aufweisen kann, dann wird die entsprechende Schnittliste der Vorsaison 2023/2024 zur Ermittlung des Handicaps des Spielers zugrunde gelegt.

Spieler, die zu den genannten Stichtagen weder in der Schnittliste der aktuellen Saison 2024/2025 noch in der Schnittliste der Vorsaison 2023/2024 erfasst worden sind, erhalten bei ihrem Einsatz in der Zwischenrunde, im Halbfinale und im Finale kein Handicap.

Ölbild

Es wird auf dem für die aktuelle Saison ausgewählten Ölbild gespielt.

Veröffentlichung der Durchführungsbestimmungen

Die Durchführungsbestimmungen für den „Karl-Heinz Husemann – Pokal“ der Sparte Bowling des Betriebssport-Verbandes Münster e.V. für die Saison 2024/2025 sind jeder Betriebssportgruppe mindestens 4 Wochen vor dem Beginn des Spielzeitraums der Vorrunde zur Verfügung zu stellen.

Die Durchführungsbestimmungen werden den Betriebssportgruppen per E-Mail zugesandt. Zudem erfolgt eine Veröffentlichung auf der Internetseite der Sparte Bowling des Betriebssport-Verbandes Münster e.V. (sh. www.bsv-ms-bowling.de).

